

Kampf um die Startplätze des Porsche TAG Heuer Esports Supercup eröffnet

Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.

22/09/2023 Die Qualifikations-Phase für den Porsche TAG Heuer Esports Supercup 2024 (PESC) beginnt am morgigen Samstag. 34 Simracer kämpfen bei sechs Rennveranstaltungen der sogenannten Contender-Serie um die noch offenen Startplätze für den populären Esports-Markenpokal.

Der PESC auf der Simulations-Plattform iRacing zählt weltweit zu den sportlich anspruchsvollsten und angesehensten Online-Rennserien überhaupt. Fans können die einzelnen Läufe live und kostenlos auf dem Twitch-Kanal des Sportwagenherstellers verfolgen. Der Porsche TAG Heuer Esports Supercup startet Anfang Februar 2024 in seine bereits sechste Saison.

Die Contender-Serie ist die zweite und entscheidende Stufe des anspruchsvollen Auswahlprozesses für

den Porsche TAG Heuer Esports Supercup 2024. Bereits zuvor haben sich weltweit 219 Simracer zwischen dem 22. Juli und dem 26. August an der Qualifying-Serie beteiligt. Die 21 Punktbesten steigen jetzt in die nächste Runde auf. In der Contender-Serie treffen sie auf 13 weitere Online-Fahrer: Neun jener PESC-Teilnehmer, die in der abgeschlossenen Saison die Ränge 16 bis 30 erreicht haben, sowie vier Gewinner nationaler Porsche Esports-Wettbewerbe, die mit einer Wild-Card an den Start gehen. Nach sechs Rennen stehen am 4. November jene 15 Erstplatzierten fest, die den Sprung in das 30 Fahrer umfassende PESC-Feld geschafft haben – die Top-15-Gamer der vergangenen Saison haben sich für die sechste Auflage des virtuellen Markenpokals automatisch qualifiziert.

Wild-Card-Fahrer steigen aus nationalen Porsche Esports-Wettbewerben auf

Wie im vergangenen Jahr hat Porsche Motorsport wieder vier Wild-Card-Fahrer zur Teilnahme an der Contender-Serie eingeladen, die zuvor einen der nationalen Esports-Wettbewerbe des Sportwagenherstellers gewonnen haben. Aus dem Esports Carrera Cup Great Britain ist erneut William Chadwick mit von der Partie, die Porsche Esports Sprint Challenge Kanada entsendet Antoine Lacharite und der Esports Carrera Cup Dänemark lässt sich von Lucas Daugaard vertreten. Der Esports Carrera Cup Brasilien schickt ein bekanntes Gesicht ins Rennen: Jeff Giassi zählte bereits von 2020 bis 2022 zu den regulären Startern des Porsche TAG Heuer Esports Supercup. In dieser Zeit konnte der Brasilianer sein Talent mit mehreren Top-10-Platzierungen unter Beweis stellen.

Im Contender-Wettbewerb treffen sie auf harte Konkurrenz. Speziell jene neun Fahrer aus dem diesjährigem Porsche TAG Heuer Esports Supercup, die sich erneut für den internationalen Markenpokal bewerben, profitieren natürlich von ihrer umfangreichen Erfahrung. Es sind Kevin Nielsen und Mathias Stokbaek Jensen aus Dänemark, Julien Soenen aus Belgien, Simone Maria Marcenó aus Italien, der Franzose Quentiin Vialatte, Alexey Nesov aus Ungarn und der US-Amerikaner Bobby Zalenski sowie der Niederländer Sam Kuitert und der Brite Bryn Collins. Soenen, Vialatte und Kuitert hatten bereits 2022 ihren PESC-Einstand gegeben. Jensen, Nesov und Collins – der jüngere Bruder von Porsche Coanda-Werksfahrer Charlie Collins – feierten in diesem Jahr ihre Rookie-Saison.

Renn-Samstage analog zum Format der Porsche TAG Heuer Supercup-Läufe

Das Format der Contender-Serie entspricht den Renntagen des Porsche TAG Heuer Esports Supercup. Das heißt: In den 18 Minuten des freien Trainings können sich die Teilnehmer zunächst mit den Strecken- und Witterungsbedingungen vertraut machen, bevor sie in einem Acht-Minuten-Qualifying auf einer schnellen Runde um die besten Startpositionen und bis zu zehn Punkte für die Gesamtwertung kämpfen.

Dem schließt sich zunächst ein Sprintrennen über rund 15 Minuten an. Der Sieger erhält 25 Punkte, für

Rang 20 gibt es noch einen Zähler. Nach einem fünfminütigen Warm-up folgt das Hauptrennen über eine virtuelle Distanz von rund 80 Kilometern. Die Startaufstellung basiert auf dem Ergebnis des Sprints, für die acht erstplatzierten Simracer allerdings in umgekehrter Reihenfolge – Rang acht qualifiziert also für die Pole-Position. In diesem Lauf erhält der Sieger 50 Zähler, die Punkteränge enden bei Platz 25. Die maximale Ausbeute eines Renntages beträgt somit 85 Zähler. Alle sechs Saisonläufe fließen ohne Streichresultate in die Wertung ein.

Der Porsche Twitch-Kanal überträgt in voller Länge live

Fans können alle Läufe der Contender Serie zum PESC 2024 jeweils ab 20:45 Uhr MESZ live über den Twitch-Kanal von Porsche (www.twitch.tv/porsche) verfolgen. Weitere Infos zum Porsche TAG Heuer Esports Supercup halten der Porsche Motorsport Hub, der Porsche Newsroom sowie der „X"-Account (vormals Twitter) @PorscheRaces bereit.

Das vollständige Reglement für das zweistufige Qualifikationsprogramm zum Porsche TAG Heuer Esports Supercup 2024 steht auf der Website von iRacing kostenlos zum Download zur Verfügung.

Rennkalender für die zweite Qualifikationsrunde zum PESC 2024

23.09.2023: Hockenheimring (Deutschland)
30.09.2023: Laguna Seca (USA)
07.10.2023: Red Bull Ring (Österreich)
14.10.2023: Road Atlanta (USA)
28.10.2023: Long Beach Street Circuit (USA)
04.11.2023: Nürburgring Grand-Prix-Kurs (D)

MEDIA ENQUIRIES



Holger Eckhardt

Spokesperson Motorsports LMDh, GT, Customer Racing
+49 (0) 170 / 911 4982
holger.eckhardt@porsche.de

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/2023/motorsport/porsche-tag-heuer-esports-supercup-saison-2024-contender-serie-33852.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/0919e4e0-18ac-4e51-bd11-38d11e03eb82.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart